

Integratives Entwicklungskonzept für Essen-Katernberg,
einen Stadtteil "mit besonderem Erneuerungsbedarf"

		<u>Seite</u>
0	Einleitung	4
1	Der integrative Ansatz	6
1.1	Inhaltliche und organisatorische Dimensionen	6
1.2	Handlungsfelder kooperativer Strategien	11
2	Katernberg - ein Stadtteil mit besonderem Erneuerungsbedarf	18
2.1	Beschreibung sozialer Disparitäten	18
2.1.1	Der Stadtbezirk aus der Sicht der Statistik	18
2.1.2	Infrastrukturangebote und -defizite	23
2.1.3	Der Stadtbezirk aus der Sicht des ISSAB	25
2.2	Städtebauliche Ausgangslage	30
3	Bisherige Maßnahmenprogramme und Aktivitäten	32
3.1	Bisherige gebiets- und sachbezogene Maßnahmen- programme und Einzelaktivitäten	32
3.1.1	Stadterneuerungsgebiet Katernberg	33
3.1.2	Stadterneuerungsgebiet Stoppenberg-Mitte	35
3.1.3	Entwicklungsmaßnahme Stoppenberg-Nord/Zoll- verein	36
3.1.4	Die Zollvereinstandorte	37
3.1.5	Begrünungsmaßnahmen	43
3.1.6	Landesprogramm "Fahrradfreundliche Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen"	43
3.1.7	Weitere Maßnahmen	45

3.2	Die "Ansätze neuer sozialer Kommunalpolitik" und weitere Aktivitäten im Stadtbezirk	46
3.2.1	"Ansätze neuer sozialer Kommunalpolitik"	46
3.2.2	Die Aktivitäten des ISSAB	50
3.2.3	Die Katernberg-Konferenzen	51
4	Die Umsetzung des integrierten Handlungs- projektes: Organisatorisches	53
5	Projekte im Rahmen des integrierten Handlungs- konzeptes	57
5.1	Einschulungshilfen zur vorschulischen Förderung ausländischer Kinder	58
5.2	Ökologische und pädagogische Umgestaltung von Schulhöfen	60
5.3	Ziegruppenspezifischer Wohnungsbau	62
5.4	Essener Business Village (EBV)	63
5.5	Katernberger Markt	65
5.6	Musikfabrik NRW	67
Anhang:	Inhalt des Anlagenbandes	72